

Konferenzbroschüre



Konferenz & Preisverleihung

Hotel Kameha Grand Bonn

17. November 2016

CORPORATE
HEALTH AWARD
2016



Initiatoren



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Referenten, Gäste und Partner,

wir freuen uns über Ihr Kommen und begrüßen Sie herzlich zur Konferenz & Preisverleihung zum Corporate Health Award hier im Kameha Grand Hotel in Bonn.

Der Corporate Health Award findet 2016 zum achten Mal infolge statt.

Deutschlands Unternehmen haben auch in diesem Jahr auf Transparenz und Entwicklung gesetzt und sich zu Hunderten um die bekannteste Auszeichnung im betrieblichen Gesundheitsmanagement beworben. Einmal mehr dürfen wir, die Initiatoren des Corporate Health Awards, uns über eine stolze Bewerberzahl freuen.

Unter den 335 Bewerbern befinden sich zu unserer Freude neben langjährigen und treuen Teilnehmern auch viele Unternehmen, die zum ersten Mal dabei sind und ihr BGM im Rahmen des Corporate Health Audits einer Qualitätsprüfung unterzogen haben.

Jede Bestleistung hat auch einen Entwicklungssprung. Die heutige Konferenz bietet Ihnen daher die Möglichkeit, hinter die Kulissen zu schauen. Lernen Sie geprüfte und ausgezeichnete Unternehmen kennen und gewinnen Sie anhand von Best Practice Beispielen Inspirationen, konkrete gesundheitsfördernde Maßnahmen auch in Ihrem Unternehmen zu implementieren.

„Betriebliche Gesundheit – Chancen nutzen, Zukunft sichern“, so lautet das Motto der heutigen Veranstaltung. Der Corporate Health Award verfolgt die Mission, kontinuierlich Deutschlands Unternehmen zu motivieren, sich auf die Reise zu begeben. Es geht in Richtung gesunde Mitarbeiter.

Engagement findet auf unterschiedlichen Ebenen und in verschiedenem Ausmaß statt. Um jede Art der Förderung individuell zu würdigen, werden am heutigen Abend, im Anschluss an die Verleihung der Branchenpreise, auch acht Sonderpreise verliehen.

Neben den bekannten Auszeichnungen für den Mittelstand und die Gesunde Hochschule werden darüber hinaus Unternehmen gewürdigt, die sich in bestimmten Bereichen des betrieblichen Gesundheitsmanagements in besonderem Maße von ihren Wettbewerbern abheben.

An dieser Stelle danken wir unseren Sonderpreispartnern, unseren Kompetenzpartnern sowie unseren Kooperationspartnern für die Unterstützung und treue Begleitung unserer Initiative.

Ein besonderer Dank geht auch an das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, unter dessen Schirmherrschaft der CHA dieses Jahr stattfindet, Herrn Bundesminister Gabriel sowie an die Mitglieder unseres Expertenbeirats und unsere Gesundheitsbotschafter, die Corporate Health Ambassadors.

Ihnen, sehr geehrte Gäste des Corporate Health Awards, wünschen wir nun einen angenehmen Veranstaltungstag und hoffen, dass Sie einige neue Impulse und Eindrücke aus den einzelnen Programmpunkten gewinnen können. Gemeinsam mit Ihnen erwarten wir zudem gespannt die feierliche Auszeichnung der gesündesten Unternehmen Deutschlands.

Wir freuen uns auf den Tag mit Ihnen und einen geselligen Ausklang beim abendlichen Gala-Dinner.

Markus A.W. Hoehner
Geschäftsführer
EuPD Research

Pascal Gerckens
Director 360°
Handelsblatt & WirtschaftsWoche

Jürgen Merz
Geschäftsführer
TÜV SÜD Akademie

Dr. Alexandra Schröder-Wrusch
Vorstand
ias Aktiengesellschaft

Grußwort





Ashok Sridharan
Oberbürgermeister der Stadt Bonn

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Konferenzteilnehmerinnen und Konferenzteilnehmer,

herzlich willkommen! Ich freue mich sehr, dass auch in diesem Jahr die Konferenz und die Preisverleihung des Corporate Health Awards in Bonn stattfinden.

Die Konferenz gibt wesentliche Impulse zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement. Dieses ist auch für die Stadtverwaltung Bonn von großer Bedeutung. Ein eigenes Gesundheitsmanagement sowie die Themen „Gesundheitsprävention“ und „Work-Life-Balance“ sind fester Bestandteil unseres Personalmanagements. Gesundheitsprogramme und eine wertschätzende Unternehmenskultur gehören ebenso dazu wie die „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“. Die Anforderungen im Arbeitsleben haben sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert, ebenso die gesellschaftlichen Werte und damit auch die Bedeutung von Familie. Lebenspläne befinden sich in einem kontinuierlichen Wandel. Intelligente Arbeitszeitmodelle, eine strukturierte Personalentwicklung und ein aktives Gesundheitsmanagement sind daher unerlässlich!

Die Stadt Bonn hat – auch mit der Gestaltung der Arbeitszeit im Zusammenwirken der dienstlichen Erfordernisse und den individuellen Vorstellungen der Beschäftigten – grundlegende Strukturen für eine familienbewusste Personalpolitik geschaffen. Die private Lebenssituation der Beschäftigten kann und soll Berücksichtigung finden, so dass Beruf und Privatleben vereinbar sind. Das ist ein wichtiges Argument für die Attraktivität unserer Stadtverwaltung und damit auch für die Nachwuchsgewinnung. Der Arbeitskreis Gesunde Führung der Kommunalen Gesundheitskonferenz der Stadt Bonn hat den „Bonner Impuls Gesunde Führung“ erarbeitet, der beispielsweise betriebliche Gesundheitsförderung als wichtige Aufgabe der Führungskräfte ansieht.

Gestaltungsspielräume, verlässliche Arbeitsstrukturen, Wertschätzung und gesunde Arbeitsbedingungen sind unserer Erfahrung nach entscheidend für die Mitarbeiterzufriedenheit. Ein gesundes und harmonisches Arbeitsklima steigert die Produktivität, reduziert Fehlzeiten und fördert Motivation und Engagement.

Ich danke den teilnehmenden Unternehmen und den Initiatoren für ihr Engagement, welches die Durchführung dieses Events erneut möglich macht. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich eine interessante Veranstaltung und einen konstruktiven Austausch. Bereits jetzt möchte ich den Unternehmen, die mit einem Award ausgezeichnet werden, ganz herzlich gratulieren!

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Ashok Sridharan". The signature is written in a cursive, slightly stylized font.

Ashok Sridharan

WORKSHOPS

WORKSHOPS

1A



Betriebliches Gesundheitsmanagement 360 Grad. Vom BGF bis zur Medizinischen Vorsorge!

(ausgerichtet von der Grönemeyer Medical Service)

DR. MED. OLIVER KLEIN-WIELE

Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie und Sportmedizin

INHALT DES WORKSHOPS

Betriebliches Gesundheitsmanagement ist für viele Betriebe bereits ein Bestandteil ihrer Personal- und Unternehmenspolitik. Mit umfangreichen Maßnahmen wird Mitarbeitern ein gesundes Umfeld im Unternehmen ermöglicht und man bemüht sich, gesundheitsbewusste Verhaltensveränderungen bei Mitarbeitern positiv zu unterstützen. Durch den demographischen Wandel können in Zukunft chronische Erkrankungen und Langzeiterkrankungen allerdings zunehmen.

Wie kann ein Arbeitgeber hier entgegenwirken, wenn selbst BGF nicht mehr hilft?

WORKSHOP



Erfolgreiche Einführung von digitalen BGF Plattformen mit hohen Teilnehmerzahlen über längere Zeit.

(ausgerichtet von dacadoo)

MANUEL HEUER

COO, dacadoo AG

LUKAS AMMANN

Sales Director Europe, dacadoo AG

INHALT DES WORKSHOPS

Warum sind bei gewissen Unternehmen digitale BGF Plattformen sehr beliebt und erfolgreich, und bei anderen gar nicht? Was muss man bei der Einführung digitaler BGF Plattformen beachten, um sie erfolgreich einzuführen und wie können Sie das Interesse bei Mitarbeitern/innen über längere Zeit beibehalten?

Dieser Workshop will helfen, mit Hilfe von Erfahrungsaustausch und Gruppenarbeit Antworten auf diese wichtigen Fragen zu finden.

Zuerst beleuchtet dacadoo ihre digitale BGF Plattform und zeigt Beispiele von erfolgreichen und erfolglosen Einführungen bei Unternehmen. In Gruppenarbeit und Erfahrungsaustausch erarbeiten die Teilnehmer Lösungsvorschläge, um Antworten auf die Fragen zu finden. Abschließend wird dacadoo aus ihrer Sicht Lösungsvorschläge aufzeigen.

1B

WORKSHOP

WORKSHOPS

WORKSHOPS

1C



Nachhaltigkeit, Bedarfsorientierung, Kosten – Wie muss BGF gestaltet sein, damit ich Stakeholder in meinem Unternehmen überzeuge?

(ausgerichtet von arvato Bertelsmann)

EMEK ALTUN

Leiter Prävention und Gesundheitsförderung, arvato Bertelsmann

CLARISSA STEWEN

Sales & Business Development Manager, arvato Bertelsmann

INHALT DES WORKSHOPS

Sie sind überzeugt, dass BGF wichtig für Ihr Unternehmen ist. Doch welche Kriterien müssen erfüllt sein, um auch alle Stakeholder in Ihrem Unternehmen für sich zu gewinnen?

Gemeinsam diskutieren wir darüber, wie BGF gestaltet sein kann, um auf volle Akzeptanz bei allen Beteiligten zu stoßen.

Wir freuen uns auf einen sehr offenen, konstruktiven und spannenden Austausch mit Ihnen!

WORKSHOP



1D



BEM-erkenswert: Erfolgsfaktoren für ein professionelles Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

(ausgerichtet von der Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH)

ELKE FINKE

Leiterin des Kompetenzzentrums BGM in Nordrhein-Westfalen,
Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH

FLEUR GLANER

Leiterin des Fachbereiches Unternehmensservice und BGM bundesweit,
Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH

INHALT DES WORKSHOPS

Im Workshop werden Nutzen und Chancen des BEM dargestellt sowie die Pflichten und Aufgaben der Beteiligten erläutert. Beispiele zeigen verschiedene Anlässe für BEM-Beratungen und Lösungsansätze auf. Den Schwerpunkt bilden wesentliche Erfolgsfaktoren für die Umsetzung eines professionellen BEM aus über 10 Jahren BEM-Erfahrung in Unternehmen unterschiedlicher Größen, Branchenzugehörigkeit und Organisationsstruktur. Gemeinsam leiten wir Leitlinien zur professionellen Umsetzung des BEM ab: Welche internen Strukturen benötigen Unternehmen? Wie funktioniert erfolgreiche Kommunikation im BEM und welche Netzwerke unterstützen? Die Workshop-Teilnehmer tauschen sich zu ihren individuellen Fragen aus und erhalten wertvolle Tipps aus der Praxis.

WORKSHOP

WORKSHOPS

WORKSHOPS

2A



Prävention im digitalen Zeitalter: 8 Erfolgsfaktoren für gesunde Mitarbeiter

(ausgerichtet von der ias-Gruppe)

THOMAS SCHNEBERGER

Geschäftsführer, ias Unternehmensberatung GmbH

INHALT DES WORKSHOPS

Die Digitalisierung führt zu erheblichen Veränderungen in den Geschäftsmodellen, Strukturen und Abläufen in Unternehmen. Mitarbeiter und Führungskräfte sind in vielfältiger – und teilweise unerwarteter – Weise von diesen Veränderungen betroffen. Worauf müssen Unternehmen achten, um im digitalen Wandel die Beschäftigten gesund und leistungsfähig zu halten? Und was sind die Erfolgsfaktoren für „digitale“ gesunde und leistungsfähige Unternehmen?

Nach einem Impulsvortrag von etwa 30 Minuten werden gezielte Fragen an die Teilnehmer-schaft anhand der acht Erfolgsfaktoren gestellt und gemeinsam erörtert:

Welche konkreten Erfahrungen bestehen bereits? Welche Lösungsansätze wurden gefunden? Welche Ideen/Ansätze sollten noch erweitert werden, um Chancen zu nutzen und Risiken zu minimieren? Welche Handlungsweisen müssen dazu initiiert werden?

Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmern ein ganzheitliches Bild der Herausforderungen der Digitalisierung für Gesundheit und Leistungsfähigkeit zu vermitteln, und dieses durch die Interaktion der Beteiligten zu ergänzen.

WORKSHOP



Internationale Vielfalt erfolgreich managen

(ausgerichtet von der Techniker Krankenkasse)

PROF. DR. ALBERT ZANDVOORT

Witten School of Management

INHALT DES WORKSHOPS

Im Workshop „Internationale Vielfalt erfolgreich managen“ stellt die TK ihre Erfahrungen vor, wie man internationale Mitarbeiter in Unternehmen erfolgreich integrieren und unterschiedliche Kulturen in der Arbeitswelt vereinen kann. Schwerpunktmäßig geht es darum, wie eine optimale Willkommenskultur gestaltet und gelebt werden kann und wie interkulturelle Kompetenzen in Unternehmen entwickelt werden können.

Welche Aspekte müssen bei der Umsetzung berücksichtigt werden und mit welchen Maßnahmen kann man ein erfolgreiches Miteinander im Team schaffen. Zu diesen und weiteren Fragen erfahren Sie mehr in einem Impulsvortrag. Die anschließende Diskussion bietet Raum, sich zu diesen Themen auszutauschen. Die Teilnehmer erhalten exklusiv den „Welcome Guide für Unternehmen - ein Leitfaden für Führungskräfte/Personalverantwortliche“.

Dieser gibt Führungskräften und Personalverantwortlichen Hinweise und Tipps, wie sie ihre neuen internationalen Unternehmensmitglieder integrieren können. Ziel dabei ist, ihnen das Verständnis zu erleichtern, Fakten und neue Ideen aufzuzeigen sowie konkrete Instrumente für die Umsetzung mitzugeben.

2B

WORKSHOP

WORKSHOPS

WORKSHOPS

2C



„Aktivitätsalarm“ – Der Coach am Handgelenk! Wirkungsvoll gegen die Sitzkrankheit
(ausgerichtet von Polar Electro)

ANJA WOLF

Leiterin Fitness, Health Care und Business Development,
Polar Electro GmbH



MARC MEURER

Leiter des sportwissenschaftlichen Service,
Kommunikation und Training, Polar Electro GmbH

INHALT DES WORKSHOPS

Gesundheitsförderung entfacht ihre volle Wirkung, wenn Mitarbeiter neben betrieblichen Maßnahmen am Arbeitsplatz auch in ihrer Freizeit aktiv werden. Klassische Ansätze in Kombination mit digitalen Lösungen decken in diesem Zusammenhang ein breites und vor allem abwechslungsreiches Feld ab. Polar unterstützt BGM-Anbieter und Unternehmen mit digitalen Lösungen und schafft es, Maßnahmen über den kompletten Alltag zu begleiten und die teilnehmenden Personen zu Aktivität zu motivieren. Anhand praxisorientierter Beispiele zeigen wir Ihnen auf, welche Potentiale das digitale Angebot von Polar Unternehmen und BGM-Dienstleistern bietet, um ihr vorhandenes Angebot sinnvoll zu ergänzen.

WORKSHOP



Der Schlüssel zur intrinsischen Motivation Ihrer Mitarbeiter – hier öffnen Sie die Tür!
(ausgerichtet von Weight Watchers At Work)

JUTTA REIMANN

Training, Coaching, Beratung

INHALT DES WORKSHOPS

Es gibt viele Gründe, sich für seine Gesundheit zu engagieren. Warum tun es dann so Wenige, oder immer die Gleichen?
Menschen sind geprägt von ihrem Wertesystem, dieses bildet die Grundlage für Engagement und Lebensgestaltung. Werte motivieren Menschen, sich für Ziele einzusetzen. Je besser Sie die intrinsische Motivation Ihrer Mitarbeiter kennen, desto erfolgreicher können Sie Ihre BGF-Angebote platzieren.
In diesem Workshop erfahren Sie selbst, welche Werte Ihnen wichtig sind und mit welcher effektiven Methode Sie das Wertesystem anderer Menschen kennenlernen.

Holen Sie sich den Schlüssel!

2D

WORKSHOP

KONFERENZ & PREISVERLEIHUNG 2016

KONFERENZ & PREISVERLEIHUNG 2016

- 12:30 bis 13:15 Uhr** **Kaffeepause und Besuch der Ausstellung**
- 13:15 bis 13:25 Uhr** **Eröffnung**
- Fokus: Die Sicht auf heute – Controlling der BGM-Erfolge und Kennzahlensysteme**
- 13:25 bis 14:05 Uhr** **Keynote: „Gesunde“ Zahlen und Fakten – verlässliches Kennzahlenmanagement im BGM**
» Dr. Utz Niklas Walter, Wissenschaftlicher Leiter, Institut für Betriebliche Gesundheitsberatung (IFBG)
- 14:05 bis 14:20 Uhr** **Best Practice: Gothaer Gesundheitsindex – Instrument zur Bedarfsermittlung und zum Monitoring im betrieblichen Gesundheitsmanagement**
» Dr. rer. medic. Marco Burnus, Geschäftsführer, MediExpert Gesellschaft für betriebliches Gesundheitsmanagement mbH, Gothaer Versicherungen
- 14:20 bis 14:35 Uhr** **Best Practice Work-Life-Balance: Die Chance auf Ausgleich braucht Visionen**
» Klaus Ziegler, Geschäftsführer, WGfS (Wohngemeinschaft für Senioren)
- 14:35 bis 15:15 Uhr** **Kaffeepause und Besuch der Ausstellung**
- Fokus: Zukunftsausblick – Life-Domain-Balance**
- 15:15 bis 15:35 Uhr** **Vortrag: Zeichen der Zeit – Vereinbarkeit 4.0**
» Violetta Reimelt, Geschäftsführerin, Viva FamilienService GmbH
- 15:35 bis 15:50 Uhr** **Best Practice: Attraktivität und Nachhaltigkeit vereint in einer Lösung**
» Emek Altun, Leiter Prävention und Gesundheitsförderung, arvato Bertelsmann
- Fokus: Zukunftsausblick – Präventionsgesetz**
- 15:50 bis 16:45 Uhr** **Impulsvortrag und Podiumsdiskussion: Quo vadis BGM? Zukunftsperspektiven und Präventionsgesetz**
» Moderator: Prof. Dr. Oliver Schumann, Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement GmbH, BSA-Akademie
» Impulsvortrag: Dr. Thomas Olbrecht, Leiter Markt- und Sozialforschung, EuPD Research Sustainable Management GmbH
- Podiumsdiskutanten:**
» Dr. Beate Grossmann, Geschäftsführerin, Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V. (BVPg)
» Thomas Holm, Fachreferatsleiter Gesundheitsförderung in Lebenswelten, Techniker Krankenkasse
» Prof. Dr. Volker Nürnberg, Leiter Health Management, Mercer Deutschland GmbH
» Dr. Claudia Pieper, Leiterin der Arbeitsgruppe Prävention und Gesundheitsförderung, Institut für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (IMIBE), Universitätsklinikum Essen (AÖR)
» Dr. Alexandra Schröder-Wrusch, Vorstand, ias Aktiengesellschaft
- 16:45 bis 17:00 Uhr** **Zusammenfassung**
- 17:00 bis 17:45 Uhr** **Sektempfang**
- ab 17:45 Uhr** **Feierliche Verleihung der Corporate Health Awards 2016**
- ab 20:30 Uhr** **Gala-Dinner**



MODERATION

MODERATION



Moderation

**Dr. med. Susanne Holst | TV-Moderatorin,
Medizinjournalistin und Buchautorin**

Kontakt

H&S Medienservice

Beim Schlump 84 f | 20144 Hamburg

Tel.: 040 450381 31

kontakt@hs-hh.de | www.hs-hh.de

Kurzvita

Schon während ihres Medizinstudiums macht Susanne Holst im Fernsehen Karriere. Beim SAT.1 Frühstücksfernsehen moderiert sie zunächst das Wetter, bald darauf das ganze Morgenmagazin – drei Stunden live. 1991 wird die junge Moderatorin dafür mit der Goldenen Kamera ausgezeichnet. Gleichwohl bleibt ihr Ziel, Gesundheitsthemen im Fernsehen zu präsentieren. „Bleib Gesund“ und das Wellness-Magazin „gut drauf!“ (beide SAT.1) folgen.

Nach der Promotion 1996 startet die Ärztin beim NDR mit der wöchentlichen Gesundheitsbeitragsreihe „DAS! tut gut“ – einem erfolgreichen Format, das in acht Jahren 380 Folgen produziert. 2001 bietet die ARD Susanne Holst zudem die Moderation der „Tagesschau“-Sendungen am Nachmittag an, fünf Jahre später die Vertretung der „Tagesthemen“. Auch wenn die Hamburgerin inzwischen das Nachrichtenfieber gepackt hat, schlägt ihr Herz nach wie vor für Medizinthemen. 2011-2013 präsentiert sie den „ARD-Ratgeber Gesundheit“. Seit Mai 2014 ist die Medizinjournalistin das Gesicht der wöchentlichen ARD-Rubrik „Wissen vor acht - Mensch“.

Publikationen und Engagements

Als Kolumnistin und Autorin schreibt Susanne Holst populärwissenschaftliche Artikel und Bücher für verschiedene Verlage. Bisher erschienen Titel zu den Themen: „Erfolgreiche Schmerztherapie“ (Südwest), „Kursbuch Diabetes“ (Südwest), „Kursbuch Rheuma“ (Südwest), „Gesunder Schlaf“ (TRIAS), „55 natürliche Hilfen für die Seele“ (Südwest), sowie „Klug essen, gesund bleiben“ (rororo). Die freiberufliche Journalistin engagiert sich in zahlreichen Vereinen (u. a. mamazone e. V., von Anfang an e. V.), die sich auf verschiedenen Sektoren überwiegend Präventionsthemen widmen.

Referentenprofile

Informieren Sie sich auf den folgenden Seiten über die Referenten der Konferenz zum Corporate Health Award 2016.

Download der Referentenvorträge

Sie haben die Möglichkeit, die Vorträge der Konferenz auf unserer Homepage unter www.corporate-health-award.de/der-ch-award/konferenz-preisverleihung herunterzuladen. Bitte benutzen Sie folgenden Zugangscode: cha_2016

Die Vorträge sind voraussichtlich ab dem 23.11.2016 verfügbar.



Vortragstitel

„Gesunde“ Zahlen und Fakten – verlässliches Kennzahlenmanagement im BGM

Referent

**Dr. Utz Niklas Walter, Wissenschaftlicher Leiter,
Institut für Betriebliche Gesundheitsberatung (IFBG)**

Kurzvita

Dr. Utz Niklas Walter ist wissenschaftlicher Leiter des Instituts für Betriebliche Gesundheitsberatung (IFBG), das sich als Ausgründung von Gesundheitsexperten der Universitäten Konstanz, München (TU) und Karlsruhe (KIT) auf die Durchführung von Gesundheitsanalysen in Unternehmen und Behörden spezialisiert hat. Seine Arbeit in Forschung und Praxis dreht sich u. a. um Fragen der validen Bedarfsanalyse und Erfolgsmessung im Kontext des BGM. Zu seinen Referenzen in diesem Bereich zählen Projekte mit Brose, Amcor, Sparda-Bank, Takeda oder der Polizei Baden-Württemberg.

Unternehmen

Das Institut für Betriebliche Gesundheitsberatung (IFBG) hat sich als Universitätsausgründung auf Zukunftsthemen im BGM spezialisiert. Hierzu zählen v. a. die Handlungsfelder digitale BGF, betriebliche Gesundheitskommunikation, aufsuchende Gesundheitsförderung sowie Schlaf und Erholung. Hier hat das IFBG in den vergangenen Jahren spannende Forschungsprojekte durchgeführt. Darüber hinaus unterstützt das IFBG Unternehmen und Behörden bei der BGM-bezogenen Bedarfsanalyse, der Erfolgsmessung sowie beim Kennzahlenmanagement.

Kontakt

Institut für Betriebliche Gesundheitsberatung (IFBG)

Blarerstraße 56 | 78462 Konstanz

Tel.: 0179 90 42 987

info@ifbg.eu | www.ifbg.eu



Vortragstitel

Gothaer Gesundheitsindex – Instrument zur Bedarfsermittlung und zum Monitoring im betrieblichen Gesundheitsmanagement

Referent

Dr. rer. medic. Marco Burnus, Geschäftsführer, MediExpert
Gesellschaft für betriebliches Gesundheitsmanagement mbH,
Gothaer Versicherungen

Kurzvita

Dr. Marco Burnus studierte Sportwissenschaften mit Schwerpunkt Rehabilitation an der Deutschen Sporthochschule Köln. Weiterhin promovierte er an der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln im Fachbereich Gesundheitswissenschaften.

Seit 2006 ist er Projektleiter für betriebliches Gesundheitsmanagement bei den Gothaer Versicherungen in Stabsfunktion. Seit Januar 2016 ist er zudem Geschäftsführer der Gothaer Tochter MediExpert Gesellschaft für betriebliches Gesundheitsmanagement mbH.

Unternehmen

Der Gothaer Konzern gehört mit 4,1 Millionen Versicherten und 4,52 Mrd. Beitragseinnahmen zu den großen deutschen Versicherungskonzernen und ist einer der größten Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit in Deutschland. Die Gothaer bietet Versicherungsleistungen in den Sparten Schaden/Unfall, Leben, Kranken sowie Dienstleistungen im Bereich Vermögensberatung und persönliche Vorsorgestrategien an. Mit der Tochtergesellschaft MediExpert verfügt das Unternehmen über ein eigenes Kompetenzzentrum für betriebliche Gesundheitsförderung, das auch extern den Gothaer Firmenkunden ein breites Spektrum an Gesundheitsdienstleistungen offeriert.

Kontakt

Gothaer Versicherungen / MediExpert Gesellschaft für Betriebliches Gesundheitsmanagement mbH
Arnoldiplatz 1 | 50969 Köln
Tel.: 0221 308227 58
marco_burnus@gothaer.de | www.gothaer.de | www.gesunde-firma.de



Vortragstitel

**Best Practice Work-Life-Balance:
Die Chance auf Ausgleich braucht Visionen**

Referent

**Klaus Ziegler, Geschäftsführer,
WGfS (Wohngemeinschaft für Senioren)**

Kurzvita

Nach einem Studium in der Fahrtrichtung Elektrotechnik und Abschluss als Diplom-Ingenieur war Klaus Ziegler circa 21 Jahre bei der Firma EADS (früher auch MBB, Deutsche Aerospace) in verschiedenen Positionen beschäftigt. Seit 1999 ist er in der WGfS, zuerst als Leiter der Verwaltung, später als Geschäftsführer tätig. Hauptschwerpunkte waren in diesen 17 Jahren die Einführung einer digitalen Pflegedokumentation in allen Bereichen, die Einführung der Datev-Finanzbuchhaltung, die Einführung eines betrieblichen Gesundheitsmanagement vor circa neun Jahren und vor sieben Jahren die Implementierung eines betriebsinternen Wikipedia.

Unternehmen

Die WGfS (Wohngemeinschaft für Senioren) ist ein Dienstleistungsbetrieb der besonderen Art. Im Markenprofil unseres Unternehmens heißt es: „Die WGfS gehört zum Leben. Die Menschen in der Region Filder vertrauen auf uns. Die WGfS ist mehr als nur ein Betreiber von Pflegeeinrichtungen. Unser Auftrag ist die Unterstützung des Lebens, wenn die Kraft des einzelnen Menschen nachlässt.“

Unter dem Firmendach der WGfS wird die ganze Bandbreite qualitativ hochwertiger pflegerischer Versorgung geboten. Für jede Lebenslage – von der kurzzeitigen Unterstützung über dauerhafte Betreuung bis zum würdigen Sterben. Die WGfS bietet ambulante Dienste, führt Seniorenwohnhäuser und 3 Pflegeheime und beschäftigt zur Zeit über 200 Mitarbeiter aus 37 Nationen.

Kontakt

WGfS

Nürtinger Straße 11 | 70794 Filderstadt

Tel.: 0711 7079114 | Fax: 0711 7089229

klaus.ziegler@wgfs.de | www.wgfs.de



Vortragstitel

Vortrag: Zeichen der Zeit – Vereinbarkeit 4.0

Referentin

**Violetta Reimelt, Geschäftsführerin,
Viva FamilienService GmbH**

Kurzvita

Violetta Reimelt ist Gründerin und geschäftsführende Gesellschafterin der Viva FamilienService GmbH. Sie begleitet Unternehmen und Organisationen bei der Gestaltung und dem Ausbau familienbewusster Arbeitsbedingungen, um durch nachhaltige Entlastung die Leistungsfähigkeit und Gesundheit der Beschäftigten zu sichern. Als Diplom Kauffrau war Violetta Reimelt viele Jahre in leitender Funktion in einem mittelständischen Familienunternehmen im Bereich Controlling und Personal tätig. Persönliche Erfahrungen waren ausschlaggebend dafür, dass sie sich 2006 in dem neuen Geschäftsfeld selbstständig machte. Dafür absolvierte sie u.a. ihren Master-Abschluss in Sozialmanagement.

Unternehmen

Die Viva FamilienService GmbH ist ein erfolgreicher und etablierter Anbieter von Lösungen für die Vereinbarkeit von Beruf & Familie.

In den Kernbereichen FamilienAssistance und PflegeAssistance betreut der Viva FamilienService in Deutschland seit 8 Jahren einen stetig gewachsenen Kundenstamm von über 50 Unternehmen und insgesamt 100.000 Beschäftigten. Höchste Beraterqualität, dauerhaft hohe Servicequalität und schnellste Reaktion sind entscheidende Leistungsmerkmale, die den Viva FamilienService zu einem gefragten Dienstleister im Bereich Vereinbarkeit von Beruf & Familie gemacht haben.

Kontakt

Viva FamilienService GmbH
Paul Ehrlich Str. 22 D1 | 63322 Rödermark
Tel.: 06074 918800
reimelt@viva-familien-service.de | www.viva-familien-service.de



Vortragstitel

Best Practice BGF: Attraktivität und Nachhaltigkeit vereint in einer Lösung

Referent

**Emek Altun, Leiter Prävention und Gesundheitsförderung,
arvato Bertelsmann**

Kurzvita

Emek Altun ist Leiter Prävention und Gesundheitsförderung bei arvato CRM Healthcare – einer Tochter der Bertelsmann SE & Co. KgaA.

Herr Altun trägt heute die Verantwortung für den Bereich der Prävention und Gesundheitsförderung. Seit drei Jahren entwickelt er im Rahmen seiner Sales & Business Development Aktivitäten „high vitality people“ – die Antwort von arvato CRM Healthcare auf Präsentismus und Absentismus – weiter, hat diese Lösung zur Marktreife geführt und bereits einige erfolgreiche Projekte umgesetzt.

Nach seinem dualen Studium im Sportmanagement und Dienstleistungsmanagement fand er seinen beruflichen Einstieg als Assistent der Geschäftsleitung im Gesundheitswesen, um anschließend als Key Account Manager Pharmaunternehmen in der Umsetzung von Marketing- und Patientenbetreuungsprogrammen zu betreuen. In der Prävention ist er heute mit Leidenschaft und Überzeugung im Auftrag der Gesundheit tätig.

Unternehmen

arvato CRM Healthcare ist ein internationaler Service- und Technologiedienstleister, der Lösungen entlang der gesamten Consumer Journey im Gesundheitswesen abbildet.

Anfangen von der Prävention über die Diagnostik, Therapie und Versorgung bis hin zur Evaluation: In der betrieblichen Gesundheitsförderung bieten wir eine innovative Lösung mit Präventions-Screening, persönlichem Coaching und digitalem Gesundheitscockpit.

Kontakt

arvato Bertelsmann

Wohlrabedamm 32 | 13629 Berlin

Tel.: 05241 80827 06

emek.altun@bertelsmann.de | www.healthcare.arvato.de



Impulsvortrag zur Podiumsdiskussion

Referent

**Dr. Thomas Olbrecht, Leiter Markt- und Sozialforschung,
EuPD Research Sustainable Management GmbH**

Kurzvita

Dr. Thomas Olbrecht ist bei EuPD Research als Prokurist und Bereichsleiter tätig. Hierbei verantwortet er u.a. den Corporate Health Award sowie die Durchführung der Audits. Herr Olbrecht studierte in Deutschland und England Psychologie und internationale Wirtschaftskommunikation. Neben seiner Tätigkeit bei EuPD Research ist Herr Olbrecht als Dozent an der FOM Hochschule für Oekonomie & Management im Bereich Wirtschaftspsychologie und Gesundheitsmanagement tätig.

Unternehmen

EuPD Research Sustainable Management ist Initiator des Corporate Health Awards und führender Anbieter für die Analyse, Auditierung und Modellierung nachhaltiger Betrieblicher Managementsysteme. Einen Schwerpunkt bilden die Themenbereiche Gesundheitsmanagement und Bildungs- sowie Talentmanagement. Die Kooperation mit einem einzigartigen Netzwerk aus Fachexperten, Wissenschaft und Medien macht es möglich, neue Themen fundiert zu identifizieren, nachhaltige Managementsysteme zu analysieren, zu auditieren und zu implementieren. Einen besonderen Fokus legen wir dabei auf die Praxisvalidierung. Wir identifizieren gemeinsam mit unserem Netzwerk erfolgskritische Faktoren und verbinden so wissenschaftlichen Anspruch mit der notwendigen Funktionalität.

Kontakt

EuPD Research Sustainable Management GmbH
Adenauerallee 134 | 53113 Bonn
Telefon: 0228 97143 59
t.olbrecht@eupd-research.com | www.corporate-health-award.de



Moderation

**Dr. Julia Schröder, Geschäftsführerin, Institut für Betriebliche
Gesundheitsförderung BGF GmbH**

Kurzvita

Frau Dr. Schröder (Jahrgang 1979), startete nach dem Abschluss eines Studiums der Wirtschaftswissenschaften ihre berufliche Laufbahn im Jahr 2004 bei der AOK Rheinland/Hamburg im Bereich der grenzüberschreitenden Gesundheitsversorgungsprojekte der AOK im deutsch-niederländisch-belgischen Grenzgebiet und wechselte im Jahr 2008 zur Europavertretung der Deutschen Sozialversicherung nach Brüssel, wo sie die Bundesverbände der gesetzlichen Krankenversicherungen vertrat und den Gesundheitsausschuss des Europäischen Sozialversicherungsverbandes ESIP leitete. Arbeitsschwerpunkte waren das europäische Arzneimittelrecht, das internationale Koordinierungsrecht im sozialversicherungsrechtlichen Bereich sowie Initiativen der Europäischen Kommission zum Bereich der Patienteninformation, Prävention und Public Health. Ihre Promotion zum Dr. rer. medic. an der Universität Duisburg Essen schloss sie im Jahr 2010 ab. Seit dem 1. Oktober 2011 ist sie Geschäftsführerin des Instituts für Betriebliche Gesundheitsförderung der AOK Rheinland/Hamburg in Köln.

Unternehmen

Das Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung BGF GmbH der AOK Rheinland/Hamburg beschäftigt über 50 Fachkräfte und wurde 1996 gegründet. Es berät und begleitet jährlich mehr als 600 Unternehmen und Einrichtungen bei der Implementierung und Umsetzung von Gesundheitsmanagementprogrammen und bietet zahlreiche Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung in den Bereichen Bewegung, Ergonomie, Ernährung, Stressmanagement und gesundheitsgerechter Führung an. Daneben engagiert sich das BGF Institut in zahlreichen Drittmittel geförderten Projekten (u.a. BMBF, BMAS, MAIS NRW) und wurde im Jahr 2012 An-Institut der Deutschen Sporthochschule Köln.

Kontakt

Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung BGF GmbH
Neumarkt 35-37 | 50667 Köln
Tel.: 049 22127180 101 | Fax: 049 22127180 100
julia.schroeder@bgf-institut.de | www.bgf-institut.de



Podiumsteilnehmerin

**Dr. Beate Grossmann, Geschäftsführerin, Bundesvereinigung
Prävention und Gesundheitsförderung e.V. (BVPg)**

Kurzvita

Dr. Beate Grossmann, Studium der Erziehungswissenschaften, Philosophie und Theologie in Bonn mit Abschluss 1. Staatsexamen für Sek. II; Promotion in Soziologie an der Universität Konstanz; Geschäftsführerin der Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V., hier u.a. Durchführung des Präventionsforums gemäß § 20 e (2); Moderations-, Vortrags-, Gutachter-, Lehr- und Publikationstätigkeiten; Mitglied in nationalen und internationalen gesundheitspolitischen und Fach-Gremien; zuvor u.a. Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, journalistische Tätigkeiten als Redakteurin bei einer Ärztezeitschrift.

Unternehmen

Die Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V. (BVPg) mit Geschäftsstelle in Bonn wurde 1954 gegründet und ist ein gemeinnütziger, politisch und konfessionell unabhängiger Verband. 130 Organisationen sind zur Zeit Mitglieder der BVPg, darunter vor allem Bundesverbände des Gesundheitswesens (wie z.B. die Bundesärztekammer, die Spitzenverbände der Sozialversicherungsträger sowie Verbände der Heil- und Hilfsberufe), aber auch Sozial- und Wohlfahrtsverbände, Bildungseinrichtungen und Akademien, die einen Arbeitsschwerpunkt im Bereich „Prävention und Gesundheitsförderung“ aufweisen.

Kontakt

Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V. (BVPg)

Heilsbachstraße 30 | 53123 Bonn

Tel.: 0228 98727 11 | Fax: 0228 64200 24

bg@bvpraevention.de | www.bvpraevention.de



Podiumsteilnehmer

Thomas Holm, Fachreferatsleiter Gesundheitsförderung in Lebenswelten, Techniker Krankenkasse

Kurzvita

Thomas Holm ist Leiter des Fachreferats Gesundheitsförderung in Lebenswelten der Techniker Krankenkasse. Er verfügt über umfangreiche Berufserfahrungen in Politik, Wirtschaft und Bildungsmanagement, hier unter anderem als Niederlassungsleiter „Rehabilitation, Integration und Bildung – Aufbau von Gesundheitsdienstleistungen für die Hamburger Wirtschaft“. Der Politologe arbeitete nach seinem Studium als Assistent eines Bundestagsabgeordneten und war danach unter anderem für eine private Krankenversicherung und einen Fertighaushersteller in den Bereichen Vertrieb, Ausbildung und Personalentwicklung tätig. 2011 wechselte er zur TK. Sein privater Bezug zum Thema Gesundheit äußert sich in seiner Vorliebe für die Sportarten Schwimmen, Laufen und die Teilnahme an Präventionskursen.

Unternehmen

Die Techniker Krankenkasse (TK) ist eine bundesweit geöffnete Krankenkasse mit 9,7 Millionen Versicherten. Als gesetzliche Krankenversicherung ist die TK eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung. Zurzeit sind rund 13.200 Mitarbeiter bei der TK beschäftigt. Die TK unterstützt und berät Unternehmen und Hochschulen bei der Einführung und Etablierung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements. Experten der TK begleiten den gesamten Prozess von der Analyse, Planung, Umsetzung bis hin zur Evaluation.

Kontakt

Techniker Krankenkasse
Bramfelder Straße 140 | 22305 Hamburg
Tel.: 040 6909 1219
Thomas.Holm@tk.de | www.tk.de



Podiumsteilnehmer

**Prof. Dr. Volker Nürnberg, Leiter Health Management,
Mercer Deutschland GmbH**

Kurzvita

Prof. Dr. Volker Nürnberg leitet den Bereich Health Management bei der weltweit tätigen Unternehmensberatung Mercer. Er lehrt u.a. an der Fakultät für Sport und Gesundheitswissenschaften an der TU München und im europäischen Ausland, wie z.B. an der Donau-Krems-Uni oder an der Universität der Ägäis in Griechenland. Prof. Dr. Nürnberg ist Mitglied in mehreren Aufsichtsräten und Vereinigungen, zudem ist er häufig gefragter Key Note Speaker und hat bereits über 100 Fachartikel zu Gesundheitsthemen verfasst.

Unternehmen

Mercer unterstützt Unternehmen weltweit dabei, die Gesundheit, den Wohlstand und die Leistungsfähigkeit ihrer Mitarbeiter zu steigern. Mit kompetenter Beratung und innovativen Lösungen ist Mercer in folgenden Kerngeschäftsfeldern tätig: Betriebliche Altersversorgung, Investment Consulting, HR-Strategie, Vergütungsberatung, Mitarbeiterkommunikation, Auslandsentsendungen, Pensions Administration, Health & Benefits sowie Mergers & Acquisitions. In Deutschland zählt Mercer mit über 600 Mitarbeitern an acht Standorten zu den führenden Beratern im HR-Bereich.

Kontakt

Mercer Deutschland GmbH
Lyoner Straße 36 | 60528 Frankfurt am Main
Tel.: 069 689 778 0 | Fax: 069 689 778 109
Volker.Nuernberg@mercer.com | www.mercer.de



Podiumsteilnehmer

**Dr. Arnd Schaff, Hochschuldozent und Unternehmensberater,
Institut für Gesundheit & Soziales, FOM Hochschule**

Kurzvita

Dr. Arnd Schaff begann seine Laufbahn an der Gerhard-Mercator-Universität Duisburg mit dem Studium der Physik und anschließender Promotion im Bereich der Physikalischen Chemie. Danach wechselte er als Unternehmensberater zu McKinsey&Company. Die nächsten Stationen führten ihn über verschiedene leitende Positionen bei der Moeller GmbH, Siemens und der schwedischen Munters AB in den Holding-Vorstand der stahlverarbeitenden Wuppermann AG.

Seit 2015 ist er als Unternehmensberater in den Bereichen Strategie, Prozessoptimierung, Innovations- und Technologieentwicklung sowie Gesundheitsmanagement selbstständig, gleichzeitig betreibt er als Heilpraktiker für Psychotherapie ein Gesundheits- und Seminarzentrum. An der FOM Hochschule unterrichtet er, im Berufungsverfahren auf eine Professur, als Dozent in der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre und im Hochschulbereich Gesundheit & Soziales. Der Schwerpunkt seiner Forschungsarbeit im Bereich Gesundheit & Soziales liegt unter anderem in Prozessen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements und Steuerungsmodellen zur Erfassung und Reduzierung psychischer Belastungen in Unternehmen.

Unternehmen

Das Institut für Gesundheit & Soziales an der FOM Hochschule nimmt Aufgaben der Forschung und Entwicklung sowie des Wissenstransfers und der Innovationsförderung im Bereich des Gesundheits- und Sozialmanagements an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis wahr. Schwerpunkte liegen dabei auf den Bereichen: Gesundheits- & Sozialmanagement, Public Health/Gesundheitswissenschaften, Gesundheitsökonomie, Gesundheitspolitik, Digitale Gesundheit, Routinedaten im Gesundheitswesen, Evidence based Public Health (EbPH), Versorgungsforschung und Sozialwirtschaft.

Kontakt

FOM Hochschule
Herkulesstraße 32 | 45127 Essen
Tel.: 0201 810040 | Mobil: 049 174373 1101
arnd.schaff@fom.de | www.fom.de



Podiumsteilnehmerin

Dr. Alexandra Schröder-Wrusch,
Vorstand ias Aktiengesellschaft

Kurzvita

Dr. med. Alexandra Schröder-Wrusch ist Unternehmensberaterin, Fachärztin für Arbeitsmedizin, ausgebildete ärztliche Psychotherapeutin und verfügt über langjährige Managementenerfahrung im Betrieblichen Gesundheitsmanagement. Frau Dr. Schröder-Wrusch ist seit 2012 in der ias-Gruppe tätig und verantwortet seit 2013 die Geschäftsführung der ias Unternehmensberatung GmbH. Seit 2015 ist sie Vorstand der ias Stiftung sowie der ias Aktiengesellschaft.

Unternehmen

Die ias-Gruppe steht für innovative Lösungen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement. Sie unterstützt den Unternehmenserfolg durch Konzepte zur Steigerung der Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Die ias-Gruppe bietet das gesamte Beratungs- und Dienstleistungsspektrum aus einer Hand – von der Arbeitsmedizin, Arbeitssicherheit und Arbeitspsychologie über das Persönliche und Betriebliche Gesundheitsmanagement bis hin zum Leistungsfähigkeitsmanagement ganzer Unternehmen.

Kontakt

ias Aktiengesellschaft
Askanischer Platz 1 | 10963 Berlin
Tel.: 030 820015 798 | Fax 03221 1085 991
alexandra.schroeder-wrusch@ias-gruppe.de | www.ias-gruppe.de

Initiatoren & Partner



INITIATOREN & KOOPERATIONSPARTNER

Initiatoren



EuPD Research Sustainable Management

EuPD Research Sustainable Management ist führender Anbieter für die Analyse, Auditierung und Modellierung nachhaltiger betrieblicher Managementsysteme. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Praxisvalidierung, wodurch wissenschaftlicher Anspruch mit der notwendigen Funktionalität verbunden wird.



Handelsblatt

Das Handelsblatt ist die größte Wirtschafts- und Finanzzeitung in deutscher Sprache. Es liefert aktuelle Nachrichten aus Wirtschaft und Politik, von Unternehmen und Märkten sowie den Finanzplätzen der Welt – gedruckt und digital. Als Informationsquelle der Entscheider bietet es kritisch-analytischen Journalismus, der nationale und globale Berichte exklusiv, aktuell recherchiert und analysiert.



TÜV SÜD Akademie

Die TÜV SÜD Akademie ist Ihr bundesweiter Partner für berufliche Weiterbildung in den Bereichen Management, Technik und Gesundheit. Ob Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM), Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) oder Psychische Gefährdungsbeurteilung – bei der TÜV SÜD Akademie erwerben Ihre Mitarbeiter gezieltes Fachwissen, um individuelle BGM-Lösungen mit ganzheitlichem Ansatz zu implementieren.



ias-Gruppe

Die ias-Gruppe steht für innovative Lösungen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement. Sie unterstützt den Unternehmenserfolg durch Konzepte zur Steigerung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit.

Kooperationspartner



KOMPETENZPARTNER

KOMPETENZPARTNER



Mach den Vitality-Check

biozoom - der erste medizinisch validierte Health Tracker für Herz-Kreislauf-System, Ernährung und Fitness zur Kontrolle und Verbesserung der Gesundheit und zur Steigerung des Wohlbefindens.



Digitale betriebliche Gesundheitsförderung

dacadoo betreibt eine digitale Gesundheitslösung, womit Personen ihre Gesundheit mittels persönlichen Gesundheitsindex auf spielerische und einfache Weise messen, verfolgen und verwalten können.



Bewegung & Entspannung am Arbeitsplatz

„FIT MIT 5 by SHENTISPORTS®“ ist die perfekte Online-Lösung für alle vielbeschäftigten Menschen, die mehr Bewegung in ihren Arbeitsalltag bringen möchten – ob im Büro, in der Produktionsstätte oder unterwegs.



Gut und gerne arbeiten – professionelles BEM und BGM für die Mitarbeitergesundheit

Die FAW ist seit 30 Jahren Partner der Wirtschaft für Gesundheit, Prävention und Berufliche Rehabilitation. Wir unterstützen Unternehmen v.a. im Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) und Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM).



Fruitful Office ist Deutschlands Lieferservice für frisches Obst am Arbeitsplatz

Wir versorgen bundesweit Firmen kostengünstig mit frischem Obst der besten Qualität und sorgen damit für mehr Gesundheit und Motivation am Arbeitsplatz. Erfahren Sie mehr über uns unter www.fruitfuloffice.de.



Motivation, Ihr Mitarbeiter braucht sie – und Sie brauchen ihn!

Garmin Health ist die digitale Gesundheitslösung für den Einsatz im Betrieblichen Gesundheitsmanagement, beim Sport und für medizinische Anwendungen. Vom intuitiven Fitness-Tracker bis hin zur GPS-Multisportuhr – Garmin bietet maßgeschneiderte BGM-Lösungen zur individuellen Motivation Ihrer Mitarbeiter.



Motivation

GESUNDHEITtanken ist ein digitales Produkt zur Betrieblichen Gesundheitsförderung BGF. Gesunde Führung, Motivation, Stressmanagement, Ernährung oder Bewegung – in über 50 Trainingsmodulen vereint GESUNDHEITtanken verständlich aufbereitetes, themenübergreifendes Expertenwissen mit Effizienz und Entertainmentfaktor. Professionelle Umsetzung, hohe Usability und plattformübergreifende Anwendungen garantieren eine flexible, ortsunabhängige Nutzung und sorgen für Akzeptanz in der Belegschaft auf höchstem Niveau.



Einfach, flexibel, bundesweit – Ihr Partner für Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF)

INTERFIT ist ein stark wachsender Verbund von über 1.100 Fitnessstudios, Schwimmbädern und Golfanlagen. Alle Partneranlagen mit einer Karte flexibel nutzbar – täglich wann und wo auch immer! www.interfit.de



Betriebliches Gesundheitsmanagement der Zukunft – Sie machen fit, wir die Arbeit!

Die machtfit GmbH ist ein Dienstleister für BGM und kombiniert digitale und klassische Maßnahmen. Unser Ziel ist es, BGM für alle Akteure so einfach und attraktiv wie möglich zu gestalten.



GESUNDHEITS-COACHING MIT SYSTEM

Unsere medizinischen Coaches fördern im Auftrag von GKV, PKV und Unternehmen seit 2002 die Gesundheit von Versicherten und Mitarbeitern – heute mit der Erfahrung mehrerer Millionen Kontakte.



Gesundheit fördern, Steuervorteile sichern

Die proFIT ist Herausgeber des steuerfreien Gesundheitsgutscheins. Über das Online-Portal mit intelligenter Suche stehen Unternehmen bundesweit Gesundheits- und Präventionsmaßnahmen zur Verfügung.



VIP-Training – Gesundheit von Experten für Experten

VIP-Training ist der bundesweite Dienstleister im betrieblichen Gesundheitsmanagement. Mit 30 Standorten, über 450 Experten und einzigartigen Lösungen arbeiten wir mit 150 Kunden nachhaltig zusammen.



Betriebliche Gesundheitsförderung zahlt sich aus.

Yourvita kombiniert Leistungen aus den Bereichen Medizin, Ernährung, Coaching und Fitness. So ist es uns möglich, Ihnen maßgeschneiderte Konzepte anzubieten, mit denen Sie Ihre Gesundheitsziele nachhaltig erreichen.

SONDERPREISPARTNER

SONDERPREISPARTNER



Individuelles Coaching

arvato CRM Healthcare als Service- und Technologiedienstleister bietet in der Prävention innovative Leistungen. Präventions-Screening, individuelles Coaching und ein digitales Gesundheitscockpit helfen Ihren Mitarbeitern gesund und aktiv zu bleiben.



Mittelstand

Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) vertritt die Interessen der mehr als drei Millionen kleinen und mittleren Unternehmen in Deutschland. Die Digitalisierung und sich permanent verändernde Arbeitsbedingungen sind in Zeiten des demografischen Wandels für den Erhalt von Gesundheit und Arbeitsfähigkeit zentrale Herausforderungen, denen sich die Unternehmen stellen müssen.



Medizinische Vorsorge

Die Grönemeyer Medical Service GmbH ist ein bundesweit tätiger Full-Service-Dienstleister im Bereich innovativer medizinischer Versorgung unter Einbindung von Betrieblichem Gesundheitsmanagement. Als Unternehmen der Grönemeyer-Gruppe und CHA-Auditpartner berät die GMS u.a. Unternehmen, Krankenkassen und Verbände in der Entwicklung geeigneter Kooperationen und Gesundheitskonzepte.



Hand in Hand ... ist HanseMerkur

Die HanseMerkur ist der zweitälteste private Krankenversicherer Deutschlands und ist die einzige selbständige und konzernunabhängige Versicherung am Finanzplatz Hamburg, die bundesweit tätig ist. Wir versichern Menschen – seit 140 Jahren im Sinne unserer Kunden.





Gesundes Handwerk

Als Nummer Eins der Handwerker-Krankenkassen kennt die IKK classic die Ansprüche der Branche. Das betriebliche Gesundheitsmanagement ist darum praxisnah an den Anforderungen kleinerer und mittlerer Betriebe orientiert.



Herzfrequenz-Training & Aktivitätsmessung

Polar ist Marktführer in den Bereichen der Herzfrequenz-Messung, des Activity Trackings und der Trainingscomputer. Dabei setzt Polar seit über 40 Jahren Standards mit seinen Lösungen für mehr Fitness, Gesundheit oder gezieltem Training.



Gesunde Hochschule

Die TK unterstützt Hochschulen bei der Einführung und Etablierung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements. Gesundheitsexperten der TK begleiten den gesamten Prozess von der Analyse, Planung, Umsetzung bis hin zur Evaluation. Ziel ist es, die gesundheitlichen Rahmenbedingungen zu verbessern und zum Wohlbefinden aller beizutragen. Seit einigen Jahren fördert die TK speziell systematisch und strukturell die Gesundheit der Studierenden.



Ernährungskompetenz/Lebensstil

Weight Watchers At Work ist einer der führenden Anbieter von Gewichtsmanagementprogrammen im betrieblichen Setting. Durch individuelle Coachings und digitale Tools mit hoher Reichweite erzielen wir einen nachhaltigen Erfolg.



EXPERTENBEIRAT

EXPERTENBEIRAT

Führende Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und dem Gesundheitswesen unterstützen die Entwicklung und Umsetzung des Corporate Health Awards. Der hochrangige Expertenbeirat sichtet und analysiert die Ergebnisse der Audits und wählt nach eingehender Prüfung die besten Unternehmen in 13 Kategorien aus. Bei besonders guten Leistungen kann der Expertenbeirat auf eigene Initiative zusätzlich Sonderpreise vergeben.



Dr. Elke Ahlers, Hans-Böckler-Stiftung

Leiterin des Referats „Qualität der Arbeit“ am Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung in Düsseldorf



Stefan Ammel, IKK classic

Diplom-Sportlehrer an der Deutschen Sporthochschule Köln, Referent für Betriebliche Gesundheitsförderung, Berater zahlreicher Krankenkassen zu den Themenfeldern Gesundheitsförderung, Prävention und Rehabilitation



Prof. Dr. Bernhard Badura, Universität Bielefeld

Studium der Soziologie, Philosophie, Politikwissenschaften, Gesundheitssystemforschung, Vergleichende Organisationsforschung Gestaltung und Bewertung von Gesundheitsmanagementsystemen



Prof. Dr. Stephan Gronwald, Technische Hochschule Deggendorf

Fakultät Angewandte Gesundheitswissenschaften
Institut für Betriebliches Gesundheitsmanagement und Arbeitssicherheit



Prof. Dr. med. Dietrich Grönemeyer, Grönemeyer Institut für Mikrotherapie

Leiter des Grönemeyer Instituts Bochum
Professor em. für Radiologie und Mikrotherapie an der Universität Witten/Herdecke
Vorsitzender des Wissenschaftsforums Ruhr e.V.



Detlef Hollmann, Bertelsmann Stiftung

Diplomsoziologe, Studium der Gesundheitswissenschaften, Senior Projektmanager im Programm Unternehmenskultur



Prof. Dr. Volker Nürnberg, Mercer Deutschland GmbH

Leiter Health Management bei der weltweit tätigen Unternehmensberatung Mercer
BWL Professor an der Hochschule für angewandtes Management in Erding
Lehrbeauftragter an der TU München, Fakultät für Sport und Gesundheitswissenschaften



Prof. Dr. rer. pol. Theo Peters, Hochschule Bonn Rhein Sieg

Professor für Betriebswirtschaftslehre, Hochschule Bonn-Rhein-Sieg
Referent für Neuroleadership, Prozessmanagement, Organisations- und Personalentwicklung



Univ.-Prof. Dr. Holger Pfaff, Universität zu Köln

Institut für Medizinsoziologie, Versorgungsforschung und Rehabilitationswissenschaft (IMVR)
der Humanwissenschaftlichen Fakultät und der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln



Prof. Dr. Peter Schaff, TÜV SÜD AG

Leiter der Division Management Service der TÜV SÜD AG und Professor an der Technischen
Universität München



Dr. Julia Schröder, Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung BGF GmbH

Geschäftsführerin des Instituts für Betriebliche Gesundheitsförderung der AOK Rheinland/Hamburg in Köln



Dr. Oliver Schumann, Professor, Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement

Dozent, Tutor und Autor an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement



Dr. Uta Walter, Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Bielefeld e.V.

Geschäftsführerin der Weiterbildenden Studienangebote „Betriebliches Gesundheitsmanagement“
an der Universität Bielefeld und Geschäftsführerin der SALUBRIS Badura & Münch GbR, Wuppertal

CORPORATE HEALTH AMBASSADORS

CORPORATE HEALTH AMBASSADORS

Bekannte Persönlichkeiten aus Sport und dem öffentlichen Leben unterstützen als Gesundheitsbotschafter den Corporate Health Award. Sie engagieren sich in Bereichen des betrieblichen Gesundheitsmanagements wie beispielsweise gesunde Ernährung, Bewegung im Alltag oder eine gute Work-Life-Balance.



Dr. Stefan Frädrich, Motivationsexperte & Weiterbildungsunternehmer

„Zugegeben: „Gesundheit“ klingt nicht sexy. Doch ich musste oft erfahren, dass uns der Wert von Gesundheit meist erst dann bewusst wird, wenn sie weg ist. Schade. Denn statt viel zu früh Krankheiten zu behandeln, können wir heute mit ein wenig Wissen und Motivation sehr lange gesund bleiben. Und zwar viel leichter als die meisten glauben.“



Hannah Frey, Gesundheitswissenschaftlerin & Buchautorin

„Mitarbeiter sind die wichtigste Ressource eines Unternehmens. Motivierte, leistungsfähige und gesunde Mitarbeiter sind der Schlüssel zum Unternehmenserfolg. Der Corporate Health Award unterstützt Unternehmen dabei, die Gesundheit im Betrieb voranzubringen und so Zufriedenheit, Leistungsfähigkeit und damit auch den Erfolg langfristig zu steigern.“



Dr. Michael Groß, Unternehmer, Buchautor & Coach

„Geist und Körper wirken zusammen für die Gesundheit von Mitarbeitern und gesunden Unternehmen. Der Corporate Health Award zeigt, wie Herz und Hand gemeinsam für die Gesundheit und den Erfolg von Unternehmen zusammenwirken können.“



Sven Hannawald, Skisprung-Legende, TV-Experte, Unternehmensberater

„Ich möchte insbesondere erfolgreiche Unternehmen davor bewahren, gerade bei aktuellen Umsatzrekorden nicht die gesunde Balance zu verlieren und an der Basis zu sparen. Je mehr Motivation, Zielfokussierung und medialer Overload, desto stärker müssen Corporate Health Botschaften und nachhaltigere Präventionsmaßnahmen Teil des Erfolgs werden.“



Heike Henkel, Olympiasiegerin, Key Note Speakerin & Sport Mental Trainerin

„Der Arbeitnehmer ist eine wertvolle Ressource. Vor allem aber ist er Mensch, der nur dort gerne arbeitet wo er sich auch wohlfühlt. Deshalb ist Gesundheitsmanagement in Unternehmen ein Muss. Kümmert man sich um die Mitarbeiter und interessiert man sich für ihr Wohlbefinden, fühlen sie sich ernst genommen und wertgeschätzt. Die besten Voraussetzungen, um erfolgreich zu sein.“



Silke Kayadelen, Ernährungs- und Fitnessexpertin & Buchautorin

„Erkennt der Mitarbeiter die Wertschätzung des Arbeitgebers, steigert das langfristig die Bindung an das Unternehmen. Es entsteht eine „Win-Win“ Situation, die sowohl den Mitarbeitern als auch den Unternehmen viele Vorteile bringt.“



Felix Klemme, Life Coach & Sportwissenschaftler

„Gesundheit ist das wichtigste Gut des Menschen und natürlich auch von einem Unternehmen. Wer gesund ist, hat viel Energie und kann dadurch im wahrsten Sinne des Wortes viel bewegen. Gesunde und zufriedene Mitarbeiter bewegen mehr und haben meist eine enge Verbindung zum Unternehmen. Als Gründer und Geschäftsführer des Unternehmens Outdoor Gym weiß ich, wie wichtig es ist, Menschen für etwas zu begeistern und persönliche Fähigkeiten zu fördern. Jede Organisation besteht aus Organen. Je gesünder die Organe dieser Organisation, desto besser („erfolgreicher“) der Organismus. Die Kunst ist nicht die richtige Life-Work-Balance zu finden, sondern Lebensräume zu schaffen, die Menschen darin unterstützen, ihre Potentiale zu entfalten.“



Nicole Roewers, Coach & Trainerin für achtsamkeitsbasiertes Stressmanagement und mentale Stärke

„Betriebliches Gesundheitsmanagement ist wichtiger denn je und wird immer facettenreicher: Es ist wunderbar, dass auch solche Themen wie Achtsamkeit und Meditation immer mehr in die Unternehmen einziehen. Die Zufriedenheit und Leistungsfähigkeit einzelner Arbeitnehmer und auch ganzer Organisationen hängt unmittelbar von der Fähigkeit ab, trotz steigender Herausforderungen begeistert, gelassen und in der Mitte zu bleiben.“



Bernhard Winkler, 1. Life Kinetik® Botschafter & Deutscher Meister

„Lernen vom Profisport – Life Kinetik® schult Sportprofis wie auch belastbare Mitarbeiter, die in unserer Leistungsgesellschaft für jedes Unternehmen immer wichtiger werden. Motivierte, vor allem aber körperlich und geistig fitte Mitarbeiter, sind die Basis für erfolgreiche Unternehmen. Ich freue mich, meinen Beitrag zur betrieblichen Gesundheitsförderung zu leisten.“



Carlo Thränhardt, Motivator, Mental- & Fitnesscoach

„Körperliche Gesundheit und Mentale Stärke sind die Basis für Leistung, aber auch für bessere Lebensqualität bis ins hohe Alter. Profisportler erkennen früh den eigenen Körper als ihr Kapital und sorgen rechtzeitig vor. Für gesunde und motivierte Mitarbeiter gilt das Gleiche. Als Botschafter für Corporate Health möchte ich Sie dabei gern begleiten.“

Kontakt



IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN

IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN

Bitte kommen Sie bei allen Fragen rund um den Corporate Health Award auf uns zu.

Wir beraten Sie gerne.

EuPD Research Sustainable Management GmbH
Adenauerallee 134
53113 Bonn
info@corporate-health-award.de

Weitere Informationen finden Sie unter: www.corporate-health-award.de



Simin Werner

Projektleitung Corporate Health Award
Tel.: +49 (0)228 97143-65
s.werner@eupd-research.com



Melanie Twrsnick

Eventleitung Corporate Health Award
Tel.: +49 (0)228 85426-21
twrsnick@360concept.de

Bildverzeichnis

Cover, Rückseite: © Hotel Kameha Grand Bonn
S. 04: © Sergey Nivens | fotolia.de
S. 24: © Syda Productions | fotolia.de
S. 28, S. 29: © Thomas Tratnik | All Rights Reserved
S. 34: © vege | fotolia.de



CORPORATE
HEALTH AWARD
2016

